

INHALT

EINLEITUNG	7
HÖFISCHE LIEBESLYRIK. KONTRAFAKTUREN ROMANISCHER MELODIEN	9
DIETMAR VON AIST (?) (Ende des 12. Jhs.)	
Der winter waere mir ein zit	9
FRIEDRICH VON HAUSEN (* um 1150 † 1190)	
Do ich von der guoten schiet	10
BERNGER VON HORHEIM (bezeugt 1196)	
Nu enbeiz ich doch des trankes nie	10
WALTHER VON DER VOGELWEIDE (* um 1170, † um 1230)	12
<i>Der König Friedrichston</i> (Vil wol gelobter got, wie selten ich dich prise) .	12
<i>Palästinalied</i> (Nü alrēst lebe ich mir werde)	15
NEIDHART VON REUENTAL (* um 1185, † 1245)	17
Ine gesach die heide	17
Sō blōzen wir den anger ligen sāhen	19
Kint, bereitet iuch der sliten ūf daz is	21
PSEUDO-WOLFRAM (13. Jh.)	24
Jamer ist mir entsprungen	24
AUS DER JENAER LIEDERHANDSCHRIFT (J) (vor 1350)	25
SPERVOGEL (um 1200)	
Swā ein vriunt dem andern vriunde bī gestāt	25
MEISTER ALEXANDER (um 1250)	
Siōn, trūre	28
Hie bevorn dō wir kinder wāren	29
WIZLAV VON RÜGEN (* um 1265, † 1325)	
Ik parrēre dī dorch mīne trouwe	31
Dē Unghelārde heft ghemaket	31
AUS DER KOLMARER HANDSCHRIFT (t, K) (entstanden gegen 1470)	34
REINMAR VON ZWETER (dichtet um 1220—1250)	
<i>Frau-Ehren Ton</i> (Es wont ein magt uf erden hie)	34
FRAUENLOB (* um 1250, † 1318)	
<i>Würgendrüssel</i> (Wir leben hie in sünden)	36
PETER VON ARBERG (um 1350)	
<i>Große Tageweise</i> (Ach starker got)	38

HEINRICH VON MÜGELN (um 1350)	
<i>Traumton</i> (Einen gekrönten reien)	40
GEISTLICHE LIEDER (12.—14. Jh.)	44
GEISSLERLIEDER (gegen 1350)	
<i>Zweites Fahrtenlied</i> (Maria, muoter, rainiu mait)	44
SCHLUSSGESANG DER TRIERER MARIENKLAGE	
Nu hebid sich groeß weinen unde schrien ummer me	45
SZENEN AUS DEM ERLAUER MAGDALENSPIEL	45
HEINRICH VON LAUFENBERG (* um 1390, † 1460)	49
Ich wölt, daz ich daheime wer	49
Es stat ein lind in himelrich	49
AUS DEM HOHENFURTER LIEDERBUCH (2. Hälfte des 15. Jhs.)	51
Nun schmuck dich, sünder, schmuck dich	51
Wol auf, wir wellens wecken	52
HUGO VON MONTFORT (* 1357, † 1423)	54
Fro welt, ir sind gar hüpsch und schön	54
HERMANN, DER MÖNCH VON SALZBURG (um 1400)	57
Gar leis in sänfter weis	57
Mein traut gesell, mein höchster hort	59
OSWALD VON WOLKENSTEIN (* um 1378, † 1445)	61
Gesegnet sei die frucht	61
Es füegt sich, do ich was von zehen jaren alt	62
AUS EINER ST. BLASIER HANDSCHRIFT (entstanden zwischen	
1439—1442)	66
Wol ufl mir wellind jagen	66
Es taget in Österiche	67
AUS DEM GLOGAUER LIEDERBUCH (entstanden nach 1470)	69
Elselein, liebstes Elselein	69
AUS DEM LOCHAMER-LIEDERBUCH (entstanden zwischen 1450—1480) ..	70
Allmechtiger got, her Jesu Krist	70
All mein gedenken, die ich hab	71
Ich spring an disem ringe	72
Zart lieb, wie süß dein anfang ist	73
ANMERKUNGEN UND KRITISCHER APPARAT	75
DIE LIEDANFÄNGE IN ALPHABETISCHER ORDNUNG	88